

 <p>Stadtmuseum Pößneck / Stephan Jäger [CC BY-NC-SA]</p>	<p>Object: Stammbuchblätter der Pößnecker Familie Sänger</p> <p>Museum: Stadtmuseum Pößneck Markt 1 07381 Pößneck +49(0)3647-500 306 digitalisierung@museumsverband.thueringen.de</p> <p>Collection: Stadtgeschichte</p> <p>Inventory number: SMP 2009/0178</p>
--	---

Description

Die Schatulle enthält 14 einzeln eingelegte, teilweise beidseitig beschriebene Blätter mit Sinn- und Freundschaftssprüchen. Die handbeschriebenen Stammbuchseiten enthalten teils aufwändig gestaltete farbigen Feder- oder Pinselzeichnungen, die Blätter 5, 9, 11 und 14 zeigen seitenfüllende Zeichnungen ohne Text, eine davon eine Stadtansicht von Pößneck. Die rote Pappschatulle hat eine reiche Goldprägung mit den Initialen "I.C.S. 1837", evt. die Namensbuchstaben des Eigentümers. Die Einträge aus den Jahren 1837 und 1839 sind an einen jungen Mann der Familie Sänger gerichtet.

In einem Stammbuch versicherten sich zwei oder mehrere Personen ihrer Freundschaft, indem sie sich gegenseitig ein Blatt in einem Album ausfüllten. Dies geschah meist zu besonderen Anlässen, etwa bei Festen oder beim Weggang vom Studien-Wohnort. Diese Eintragung konnte - etwa bei einem Wiedersehen oder aus Anlass eines Festes - wiederholt werden. Auf diese Weise hatten die Besitzer der Stammbücher bis an ihr Lebensende eine Erinnerung an ihre Jugendfreunde.

Basic data

Material/Technique:	Papier, handgeschöpft; Pappe, Buchbindearbeit
Measurements:	Länge Schatulle: 17,5 cm

Events

Created	When	1837
	Who	
	Where	Pößneck

Was used	When	1837-1839
	Who	
	Where	Pößneck

Keywords

- Autograph book
- Biedermeier
- Document
- Family
- Freundschaftskult
- Individual
- memoir

Literature

- Fechner, Jörg-Ulrich ; Lilienthal, Michael (1981): Stammbücher als kulturhistorische Quellen [Vorträge gehalten anlässlich eines Arbeitsgespräches vom 4. - 6. Juli 1978 in der Herzog-August-Bibliothek] Schediasma critico-literarium de philothecis varioque earundem usu et abusu, vulgo von Stamm-Büchern. München